



Filmförderungsinstitution der Länder seit 1951
Schloss Biebrich
Rheingaustraße 140
65203 Wiesbaden

Redaktion: 06 11 / 96 60 04-0
Fax: 06 11 / 96 60 04-11
eMail: film@fbw-filme.de
Website: www.fbw-filme.de

Pressemitteilung: FBW-Prädikate aktuell

Direktorin: Bettina Buchler
Redaktion: Rosa-Patrizia Braun, Mirjam Miethe

Nr. Vierzehn 2009

Wiesbaden, den 13. Oktober 2009

Prädikat **besonders wertvoll**

Der Informant!

(The Informant!) – Wirtschaftskrimi - USA 2009 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 108 Min. - FSK: 12 - R: Steven Soderbergh - B: Scott Z. Burns - P: Groundswell Productions; Warner Independant - D: Matt Damon; Lucas McHugh Carroll; Eddie Jemison u.a.



Der chronische Lügner Marc Whitacre arbeitet als Vizepräsident bei dem Landwirtschaftskonzern ADM in Illinois. Als er seinem Chef anvertraut, dass er den Verdacht auf einen Maulwurf in der Firma hegt, wendet sich dieser an das FBI. Doch das darauf folgende Doppelspiel des neurotischen Familienvaters Marc und sein Auftrag als FBI-Informant zu dienen, lösen eine verzweigte Kette von packenden Ereignissen aus und bringen immer neue Ungereimtheiten ans Licht. Der neue Film von Steven Soderbergh erzählt mit viel Witz ein sehr charmantes Gaunermärchen, das auf wahren Begebenheiten beruht. Dabei überzeugt der Film neben einem unterhaltsamen Genremix und konterkarierender Musik vor allem durch den brillant besetzten und wandlungsfähigen Matt Damon. Die Jury ist hundertprozentig überzeugt und sagt: **besonders wertvoll!**

Kinostart: 5. November 2009 ([Warner Bros Entertainment](http://www.warnerbrosentertainment.com))

Männerherzen

Komödie - Deutschland 2009 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 107 Min. - FSK: 6 – B+R: Simon Verhoeven - P: Wiedemann & Berg - D: Til Schweiger; Christian Ulmen; Florian David Fitz; Maxim Mehmet u.a.



Männerherzen in Berlin, die alle für die schönen und schwierigen Momente der Liebe schlagen. Der schüchterne Günther sucht eine Frau fürs Leben, der erfolgreiche Niklas hat sie bereits ringtauglich erobert, der verträumte Philip ist geschockt von der bevorstehenden Vaterschaft und der selbstsichere Musikproduzent und Frauenheld Jerome sieht sich mit der schwierigen Aufgabe konfrontiert, den Schlagerkönig Bruce bei der Stange zu halten. In seiner zweiten Regiearbeit lotst Simon Verhoeven witzig und anrührend zugleich seine fünf paarungswilligen Großstädter durch ein fast satirisches Chaos. Dabei bietet das Ensemble der facettenreich gezeichneten Figuren Unterhaltung und Humor für jeden Zuschauer. Berlin als Panorama einer teils überraschend klugen und ebenso charmanten Komödie!

Kinostart: 8. Oktober 2009 ([Warner Bros Entertainment](http://www.warnerbrosentertainment.com))

Ein russischer Sommer

(The Last Station) - Drama - Deutschland; Russland 2009 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 113 Min. - FSK: ab 6 – R+B: Michael Hoffman - P: Egoli Tossell Film AG, SamFilm Produktion; Production Center of Andrei Konchalovsky - D: Christopher Plummer; Helen Mirren; James McAvoy u.a.



Das historische Biopic über Tolstoi - Russlands berühmten Schriftsteller und Vorreiter seiner Zeit - widmet sich in liebevollen Details den letzten Stationen seines Lebens. Die Krisenstimmung einer fast fünfzig jährigen dramatischen Ehe mit seiner Frau Sofia findet ihren Höhepunkt als der strenge Tolstojaner Chertkov die wertvollen Rechte an Tolstois Werken dem russischen Volk zu vermachen versucht. Zwischen diese Fronten gerät Tolstois junger Sekretär Valentin, der vor allem dessen Ansichten über die bedingungslose Liebe teilt. Die europäische Ko-Produktion ist großartig mit den Schauspielern Helen Mirren als willensstarke Sofia und Christopher Plummer als gealtertem Tolstoi besetzt. Auf hohem Niveau und in stimmungsvoll-klassischen Bildern geht es um nicht weniger als eine einzigartige Liebe!

Kinostart: 21. Januar 2010 ([Warner Bros Entertainment](#))

This is Love

Drama - Deutschland - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 107 Min. - FSK: 16 - B+R: Matthias Glasner - P: Badlands Film - D: Jürgen Vogel, Corinna Harfouch, Jens Albinus u.a.



In seinem neuen Film erzählt Regisseur Matthias Glasner, DER FREIE WILLE, in vielschichtigen Beziehungsgeflechten von der ausweglosen Liebe, die sich über alle (moralischen) Grenzen hinweg setzt und dabei doch an der Realität zerbrechen muss. Nach dem Verschwinden ihres Mannes flüchtet sich Kommissarin Maggie in den Alkohol, bis sie in einem Verhör ihren ganz eigenen Zugang zu einem Mann findet, der sich in ein Waisenmädchen aus Saigon verliebte, das er nun vor der Mafia versteckt hält. Das glänzende Schauspielensemble um Corinna Harfouch und den Dänen Jens Albinus verleiht den Figuren ihre emotionale Tiefe und Wirkungskraft. Die erzählerischen Zeitsprünge sowie die intensive Farbgebung und eine herausragende Kameraarbeit geben dem Drama seine atmosphärische Spannung, die bis zum Schluss eng an die beiden selbstzerstörerischen Grenzgänger bindet. Intensives Ausnahme-Kino!

Kinostart: 12. November 2009 ([Kinowelt Filmverleih](#))

Eine Weihnachtsgeschichte

(A Christmas Carol 3D) - Animationsfilm - USA 2009 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 96 Min. - FSK: liegt noch nicht vor – R+B: Robert Zemeckis - P: Walt Disney Studios Motion Pictures Germany, ImageMovers - D: Jim Carrey; Gary Oldman; Colin Firth u.a.



Disney liefert zu dieser Weihnachtssaison eine Variante des Klassikers von Charles Dickens mit noch nie gesehenem Tempo und großen amerikanischen Schauspielern – allen voran Jim Carrey - als Vorlage für eine beeindruckende Animation. Das Fest der Liebe ist für den einsamen Griesgram Ebenezer Scrooge nur Humbug, doch die drei Weihnachtsgeister wissen ihn, jeder auf seine eigene Weise, eines Besseren zu belehren. Dieses Märchen für Erwachsene beweist einmal mehr die faszinierende und anrührende Wirkung dieser traditionellen Geschichte und wartet mit opulenten Bildeinfällen, einer schönen Atmosphäre von London im 19. Jahrhundert und ironischem Witz auf. Ein schaurig-schönes Gruselkabinett wie ein unterhaltsamer Achterbahnritt und nicht nur in 3D überwältigend auf allen Sinnesebenen!

Kinostart: 5. November 2009 ([Disney](#))

Prädikat wertvoll

Das Lied von den zwei Pferden

(Two Horses of Genghis Khan) - Doku-Fiction - Deutschland 2009 - FBW: Prädikat **wertvoll** - 91 Min. - FSK: liegt noch nicht vor – R+B: Byambasuren Davaa - P: Atrix Films - D: Urna Chahar-Tugchis; Chimed Dolgor; Hicheengui Sambuu u.a.



Urna, eine mongolische Sängerin, hat ihrer verstorbenen Oma das Versprechen gegeben, deren alte Pferdekopf-Geige restaurieren zu lassen. Einziges Problem dabei sind die darauf eingravierten Strophen des alten Liedes „Die zwei Pferde des Dschingis-Khan“, die nicht vollständig geblieben sind. Urna begibt sich deshalb auf eine Suche nach den fehlenden Textteilen und nimmt den Zuschauer mit auf eine Reise durch die Mongolei. Dieses filmische Poem wird begleitet von eindrucksvollen Landschaftsaufnahmen voller Ruhe mit einem Hauch Melancholie. Die Suche nach dem traditionellen, fast vergessenen Lied wird zu einer Besinnung auf die kaum noch gelebten Traditionen dieses Landes. Untermalt von mongolischen Klängen lässt der Film viel Raum für eigene Gedanken und Tagträume.

Kinostart: 14. Januar 2010 ([Polyband Medien](#))

Dokumentarfilm des Monats

Gesicht zur Wand

Dokumentarfilm - Deutschland 2009 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 85 Min. - FSK: liegt noch nicht vor – R+B: Stefan Weinert - P: Equinox Productions



Bis ins Mark erschüttern die fünf Schicksale von inhaftierten DDR-Bürgern, die außergewöhnlich offen von ihrem Kampf mit dem Regime und den erschreckenden Bedingungen der Haft und den Verhörmethoden berichten. So werden in diesem sensiblen Dokumentarfilm, der ganz nah an seinen Zeitzeugen bleibt, offene Wunden und seelische Verletzungen ans Licht gebracht, die allen ein normales, Angst freies Leben unmöglich machen. Fünf einzigartige Facetten eines Alltages von Folter, Grausamkeiten und Verletzungen der Menschenwürde, in einem denkwürdigen filmischen Beitrag, der nicht richten, provozieren oder aufklären will, sondern im besten Sinne ein wichtiges Kapitel deutscher Geschichte dokumentiert und näher bringt!

Kontakt: [Salzgeber](#)

DVD-Start des Monats

Kikoriki – „Komm in unsere Welt!“ und „Sport und Spass mit Jumpy“

(Smeschariki) - Kinderserie - Russland 2004 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** – je 26 Episoden von 6 Min. - FSK: O - R: Denis Chernov - B: Aleksey Lebedev – P: Fun Game Media



Jumpy der blaue Hase, Fluffy das violette Schaf, Pinkie das rosa Schweinemädchen und ihre Freunde erleben in kurzen Episoden allerlei Abenteuer auf einsamen Inseln, in den Wäldern und auf Kostümfesten. Für die ganz kleinen Zuschauer bietet diese niedliche Animationsserie aus Russland viel zu entdecken und erzählt positive Geschichten über Freundschaft und Zusammenhalt. Das ansprechend fantasievolle Design in klaren Formen und kunterbunten Farben macht das Zuschauen zum wahren und vor allem abwechslungsreichen Vergnügen. Die ganz unterschiedlichen Charaktere der tierischen Freunde sind mediale Begleiter, denen man sein Kind gern anvertrauen kann.

Kinostart: 20. November 2009 ([Edel Germany](#))

Kurzfilme des Monats

Geliebte

Kurzfilm - Deutschland 2009 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 5 Min. - FSK: liegt noch nicht vor - R: Ingo Biermann - B: Birgit Maiwald - P: Deutsche Film- und Fernsehakademie - D: Gabriele Heinz; Eberhard Kirchberg



Dieser Film von Ingo Biermann entwickelt in seiner Kürze eine höchst intensive und außergewöhnliche Geschichte entgegen allen konventionellen Erwartungen: Die Geliebte ist alt und der Mann hat mit Potenzproblemen zu kämpfen. Außerdem ist seine Ehefrau kürzlich gestorben, was jedoch die eingespielte Heimlichkeit der beiden nicht aufzubrechen vermag. In fragmentarischen Bildern, Nahaufnahmen von Körpern, Details und Gesten wird viel Unausgesprochenes sichtbar gemacht und ein außergewöhnlicher Tiefgang erzeugt. Ein dichtes, filmisches Gewebe aus zwischenmenschlichen Gefühlen von Zärtlichkeit bis Beklemmung, das den Zuschauer in wenigen Minuten hineinzieht. Bravo!

Kontakt: [Deutsche Film- u. Fernsehakademie Berlin](#)

Radfahrer

Dokumentarfilm - Deutschland 2008 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 27 Min. - FSK: noch nicht bekannt – R+B: Marc Thümmeler - P: Marc Thümmeler



Anders als ein Ausstellungsbesuch bietet diese filmische Collage einen bewegten Einblick in die Arbeit des DDR-Fotografen Harald Hauswald. Statt eines Audioguide-Erklärungstextes werden zu den Fotografien Auszüge aus den Stasi-Akten zur Überwachung des Fotografen mit dem Decknamen Radfahrer eingesprochen. Dieser zeichnet mit seinen oft humorvollen Motiven aber kein, wie von der Obrigkeit befürchtet, tristes Erscheinungsbild des sozialistischen Staates, sondern vermittelt lebendige Aufnahmen einer anderen Kultur, in welcher der beständige Kampf mit dem Mangel, der Restriktion und der Abgrenzung vorherrscht. Ein dynamisches und sehr geschicktes Zusammenspiel von Ton und Bild – bewegend!

Kontakt: [Marc Thümmeler](#)

URS

Animationsfilm - Deutschland 2009 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 10 Min. - FSK: liegt noch nicht vor – R+B: Moritz Mayerhofer - P: Filmakademie Baden-Württemberg



Urs zieht es weg aus dem verlassenem Bergdorf, auf den Rücken geschnallt hat er sich dabei seine gebrechliche Mutter, die ihre Tage nur noch in einem alten Holzstuhl verbringt. Über die Berge geht die unsichere Reise, bis sich an einem Steilhang das weitere Schicksal dieses starken Riesen und der zerbrechlichen Alten entscheidet. Gekonnt mischt dieser Animationskurzfilm eine universelle Geschichte um Zusammengehörigkeit und Freiheitsdrang mit einer Ästhetik, die sowohl an alte Holzschnitzereien erinnert als auch wegweisend aktuell und formal reduziert ist. Auf diese Weise entsteht ein modernes Volksmärchen mit kleinen Überraschungsmomenten und geradezu monumentalen Bildern, das den internationalen Vergleich nicht scheuen muss.

Kontakt: <http://www.urs-film.com/>

Wollmond

Animationsfilm - Deutschland 2009 - FBW: Prädikat **besonders wertvoll** - 6 Min. - FSK: liegt noch nicht vor - R+B: Gil Alkabetz - P: Sweet Home Studio, SWR



Der neue Film von Gil Alkabetz ist ein wunderbares Beispiel für einen Kinderkurzfilm, der auch Junggebliebenen so richtig ans Herz geht. Die Geschichte der alten Dame, die ihre komplette Umgebung inklusive Katze und Goldfisch mit Selbstgestricktem beglückt und sich in ihrer Strickwut ein noch viel größeres Ziel aussucht, überzeugt durch raffinierte Einfälle in der Animation als auch durch die pfiffige Erzählweise. Mit Leichtigkeit und Freude folgt der Film einer kindlichen Darstellungsweise, wenn die Tiere mit dicken Knollennasen erscheinen und sich die charmante Oma per Wärmflasche und Heizofen auf ihre Reise zum Mond begibt. Die passende Musik unterstützt den beschwingten Rhythmus und erhöht die Lust, sich von diesen Bildern davontragen zu lassen. Ausgezeichnet!

Kontakt: [Sweet Home Studio](#)

Die Filmbewertungsstelle (FBW) ist im Auftrag aller Länder tätig. Ihre Prädikate **wertvoll** und **besonders wertvoll** haben bundesweite Gültigkeit. Über die Auszeichnung mit den Prädikaten entscheiden unabhängige Jurys mit ausgewiesenen Filmexperten aus ganz Deutschland. Mit dem Prädikat **wertvoll** wird ein Film ausgezeichnet, „dem künstlerische, dokumentarische und filmhistorische Bedeutung zukommt.“ Mit dem Prädikat **besonders wertvoll** wird ein Film ausgezeichnet, „dem überragende künstlerische, dokumentarische und filmhistorische Bedeutung zukommt.“